

| | | |
|--|-------------------|--------------------------|
| BESCHLUSSVORLAGE V0460/13 öffentlich | Referat | Referat VI |
| | Amt | Hochbauamt |
| | Kostenstelle (UA) | 2300 |
| | Amtsleiter/in | Herr Nißl |
| | Telefon | 3 05-21 60 |
| | Telefax | 3 05-21 66 |
| | E-Mail | hochbauamt@ingolstadt.de |
| Datum | 06.09.2013 | |

| Gremium | Sitzung am | Beschlussqualität | Abstimmungs- ergebnis |
|--|------------|-------------------|--------------------------|
| Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung | 08.10.2013 | Entscheidung | |
| Kultur- und Schulausschuss | 16.10.2013 | Entscheidung | |
| Finanz- und Personalausschuss | 17.10.2013 | Entscheidung | |

Beratungsgegenstand

Reuchlin-Gymnasium - Sanierung
Grundsatzbeschluss zur Durchführung eines VOF-Verfahrens
(Referenten: Herr Scherer, Herr Engert)

Antrag:

1. Der Durchführung eines VOF-Verfahrens zur Gewinnung eines Planungsbüros für die Sanierung des Reuchlin-Gymnasiums wird zugestimmt.
2. Die zu erwartenden Kosten für die Durchführung des VOF-Verfahrens in Höhe von ca. 60.000 € werden der Haushaltsstelle 230000.940100, Reuchlin Gymnasium entnommen.

gez.

Wolfgang Scherer
Berufsmäßiger Stadtrat

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

| | | |
|--|---|-----------------|
| Einmalige Ausgaben 60.000 € | Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt | |
| Jährliche Folgekosten | <input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt: | Euro: 60.000 |
| Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) | <input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt: | Euro: |
| Zu erwartende Erträge (Art und Höhe) | von HSt: | |
| | <input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2014 230000.940100 Reuchlin Gymnasium | Euro: 60.000 |
| <input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen. | | |
| <input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden. | | |
| <input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt. | | |

Die erforderlichen Mittel in Höhe von 60.000 € sind in der mittelfristigen Finanzplanung bereits enthalten.

Kurzvortrag:

I. Sachlage

Mit Auftrag vom 15.01.2013 wurde das Architekturbüro Ahlswede + Jost, Ingolstadt (A+J) mit einer Bestandsaufnahme sowie mit Grundsatzüberlegungen zum Umgang mit der vorhandenen Bausubstanz des Reuchlin-Gymnasiums beauftragt.

Die Ergebnisse hierfür liegen dem Hochbauamt seit Frühjahr 2013 vor.

Die Bestandsaufnahme belegte einen dringenden Sanierungsbedarf des Altbaus, des Anbaus sowie der Turnhalle (siehe Anlage).

Es wurden erhebliche Mängel im Bereich der Bausubstanz (z.B. Dächer, Sanitäranlagen, Fenster, Elektroanlagen usw.), der Funktionalität sowie der Sicherheit (z.B. Brandschutz) festgestellt.

Insbesondere ist laut Schulverwaltungsamt auch eine grundlegende Neuordnung des gesamten naturwissenschaftlichen Fachraumbereiches erforderlich.

Die Planung zur Sanierung des Reuchlin-Gymnasiums wird räumlich auf die aktuelle und auch zukünftig zu erwartende Größe der Schule = 24 Klassen + Q-Phase ausgerichtet.

Aus den Ergebnissen dieser Untersuchungen geht hervor, dass für die weitere Maßnahmenplanung aufgrund der zu erwartenden Honorare zweifelsfrei ein VOF-Verfahren notwendig wird (ab 200.000 € Nettohonorar).

Nach Auswahl des planenden Büros ist zunächst vorgesehen, eine Konzeptstudie zu erarbeiten, die dann dem Stadtrat zur Beschlussfassung über das weitere Vorgehen vorgelegt wird.

Aus Kapazitätsgründen ist vorgesehen, die Vorbereitung und Durchführung des VOF-Verfahrens einem erfahrenen und geeigneten Büro zu übertragen.

2. Kosten

| | |
|------------------|----------|
| Kosten Verfahren | 60.000 € |
|------------------|----------|

3. Zeitplan

- Einleitung des VOF-Verfahrens voraussichtlich Dezember 2013
- Abschluss des VOF-Verfahrens ca. April 2014

